



Juli/August 2021

In neuem Glanz!

Pfarrei
Glis ♦ Gamsen ♦ Brigerbad



Gottesdienste in unserer Pfarrei

Vorabend	17.00 Uhr mit Gedächtnis 18.30 Uhr mit Jahrzeiten
Sonn- und Feiertag	09.30 Uhr 11.00 Uhr Kapuzinerkirche
Montag und Donnerstag Dienstag	08.00 Uhr 08.00 Uhr Schulmesse/Kinderfeier/hl. Messe
Erster Montag Gebetsstunde und hl. Messe für geistliche und kirchliche Berufe	14.00 Uhr
Freitag	19.00 Uhr

Bei Beerdigungen am Montag und Donnerstag ist um 8.00 keine hl. Messe. Die Stiftjahrzeiten und Gedächtnisse werden in der folgenden Werktagmesse gefeiert.

Weitere Gebetszeiten in der Pfarrkirche

Dienstag	19.00 – 19.45 Uhr Rosenkranz für die Familien
Donnerstag	08.30 – 09.00 Uhr Gebet für den Frieden
Freitag	18.15 – 19.00 Uhr Rosenkranz
Samstag	14.30 – 16.30 Uhr eucharistische Anbetung

Beichte

1. Samstag	15.30 – 16.30 Uhr
-------------------	--------------------------

Taufe

Sonntag	14.00 Uhr in der Pfarrkirche
----------------	-------------------------------------

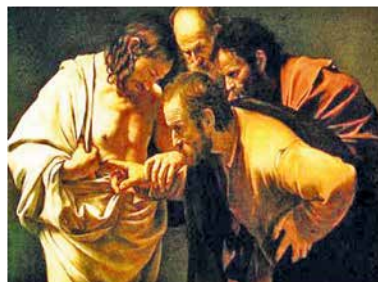
Weitere Angaben und kurzfristige Änderungen finden Sie in der Agenda in diesem Pfarrblatt und auf unserer Homepage.

«MEIN HERR UND MEIN GOTT!»

Thomas = APOSTEL DER KIRCHE VON INDIEN

Am 3. Juli feiert die Kirche das Fest des heiligen Apostels Thomas. Er war in besonderer Weise ein Zeuge der Auferstehung Jesu. Jesus sagte zu Thomas: «Streck deinen Finger aus, hier sind meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite. Sei nicht mehr ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete ihm: «Mein Herr und mein Gott!» (Joh 20,27-28). Wir wissen, dass Thomas nur vordergründig ungläubig war. Er sah aber ein und erkannte Jesus in einem zweiten Schritt als seinen Herrn und Gott. Sein Bekenntnis: «Mein Herr und mein Gott», ist seit unserer Taufe ein wichtiger Punkt unseres Glaubens als Jünger Jesu.

Am 10. Januar 2021 eröffnete Bischof Jean-Marie Lovey das «Jahr der Taufe» in unserem Bistum. Vor der Himmelfahrt sagte Jesus zu den Elf auf dem Berg: «Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe.» (Mt 28,18-20) Die Apostel hörten nicht nur auf das Wort Jesu, sondern setzten es in ihrem Leben in der Praxis um und gingen um die ganze Welt. Sie taufeten und machten die Völker zu seinen Jüngern. Der Tradition nach ging der Apostel Thomas bis nach Indien und taufte dort.



Der erste Christ in Indien, ein hinduistischer Brahmane, wurde vom Apostel Thomas getauft und steht am Beginn das Christentum in Indien. Die Christen in Indien werden daher auch THOMAS-CHRISTEN genannt.

Die ersten christlichen Gemeinden sollen mit den Thomas-christen ab 53 n. Chr. im südlichen Indien aufgrund des Zeugnisses des Apostels Thomas entstanden sein. Das Christentum ist in Indien nach dem Hinduismus und Islam die drittgrösste Religion. In Indien leben etwa 30 Millionen Christen. Dies entspricht einem Bevölkerungsanteil von 2,3%. Rund 20 000 Priester und 60 000

Klosterfrauen arbeiten in Indien in drei Riten (Syrisch Malabarisch, Syrisch Malangarisch und Lateinisch), als Marthoma, Orthodoxe, Reformierte oder Evangelike und wirken weltweit als Missionare.

Der Apostel Thomas wird in allen vier Evangelien und in der Apostelgeschichte erwähnt. Der Name Thomas leitet sich ab aus dem aramäischen ta'am, was «Zwilling» bedeutet. Deshalb wird Thomas in der Bibel auch Didymos genannt.

Es ist wichtig, dass wir uns nicht im Zweifel des heiligen Thomas wiederfinden, wohl aber in seinem Bekenntnis: «Mein Herr und mein Gott!» (Joh 20,28) und im: «Dann lasst uns mit ihm gehen, um mit ihm zu sterben.» (Joh 11,16) Dies ist ein Gebet, das Ausdruck von einer persönlichen Christusbeziehung gibt und auch Verkündigung bedeutet. Eine frohe Botschaft, wenn einer bekennt, was Christus ihm bedeutet. Schauen wir auf Christus, erkennen wir wie Thomas an seinen Wunden: **«Jesus lebt!»** Die Wunde seines Herzens ist uns Quelle des Lebens. Der Apostel Thomas segne uns!



Josef Chennellyil CST, Kaplan Naters/Mund

Renovierung und Reinigung unserer Pfarrkirche

Canto Nuovo* – einiges neu in unserer Kirche

In den letzten Monaten haben wir viel in die Wallfahrtskirche investiert: Neugestaltung des Chorraumes, neue Beleuchtung, Heiz- und Elektrosteuerung, Mikrofonanlage und eine Reinigung der Innenwände, der Altäre und Statuen. Ich möchte dazu einige Fragen beantworten, die Sie sich vielleicht auch gestellt haben.

Warum werden die Innenwände nicht einfach frisch gestrichen?

Das Ziel ist es, die Farben wieder zum Leuchten zu bringen, die durch Russ und Staub über die Jahre überdeckt wurden. So wird auch die reichhaltige Geschichte dieses Gotteshauses viel klarer ersichtlich. Übrigens: Gott nimmt dich und mich an, mit allen Schattierungen, mit deiner Geschichte! Der Unterschied gereinigt-ungereinigt ist frappant, es sieht auch ohne zusätzlichen Anstrich wie neu aus. Wo es störend wirkt, wird retuschiert. Zudem würde eine vollständige, zusätzliche Schicht immer auch bedeuten, dass die Wand weniger «atmen» kann, das heisst, aufkommende Feuchtigkeit nicht schrittweise abgegeben werden kann. Die Folge wäre, dass der Anstrich an den Wänden mit der Zeit vermehrt abblättert.

Warum hat man nicht alle Gottesdienste in der Bauzeit ins Pfarreiheim ausgelagert?

Das ist tatsächlich eine Überlegung wert. Doch auch das Pfarreiheim hat seinen Belegungsplan. Zudem ist es keine Totalrenovation, in der alle Bänke ausgerissen werden und das Allerheiligste entfernt werden müsste. Gottesdienste sind zu jeder Zeit möglich und wir können in einem einigermaßen würdigen Rahmen feiern. Wer in die Kirche kommt, darf merken, dass die Kirche im Umbruch ist und Neues entsteht... Wer regelmässig kommt, erfreut sich Schritt für Schritt daran.

Warum investiert man gerade jetzt, in dieser Krisenzeit?

Die verschiedenen Projekte wurden nicht erst gestern aufgelegt. Die Planung hat Jahre (!) gedauert, jetzt ist der Zeitpunkt, es umzusetzen. Das investierte Geld kommt zu einem grossen Teil dem lokalen Gewerbe zugute. Gerade jetzt ist Arbeit sicher willkommen. Die Beschränkungen der Gottesdienstbesucher vereinfachen zum Teil das Bauen «im laufenden Betrieb».

Ist das nicht alles viel zu teuer?

Hat die Pfarrei das nötige Geld?

Warum wurden nicht grössere Aktionen gestartet, um das zu stemmen (Sponsoren, Tombola, Spendenaufrufe etc.)?

In den letzten Jahren haben wir viele Spenden, zum Teil auch Erbschaften gemacht. Die Kosten sind gedeckt, eine gute Reserve bleibt. Die Investitionen sind kein Luxus, sondern gezielt nötige und sinnvolle Anschaffungen.

Warum nimmt dann die Pfarrei trotzdem Kollekten auf und organisiert jährlich ein Lotto?

Die erwähnten Spenden sind zweckgebunden, das heisst, genau für die Renovation der Wallfahrtskirche bestimmt. Die Pfarrei hat aber viele Aufgabenbereiche, in denen wir finanziell nicht auf Rosen gebettet sind. Hierfür sind wir um jede Unterstützung froh.

Wann ist die Einweihung?

Kann da jeder und jede kommen?

Die Altarweihe und Einsegnung durch Bischof Jean-Marie Lovey wird an Maria Himmelfahrt (15. August), sprich an unserem Patronatsfest nachmittags um 16.00 Uhr sein. Wir laden bestimmte Personen persönlich ein. Daneben gibt es noch freie Plätze in der Kirche. Wir hoffen, dass bis dann sogar mehr als 100 Personen für Gottesdienste zugelassen sind. Ein Blick in die Kirche werfen, bei einem Gottesdienst mitfeiern und das Gotteshaus erleben kann man natürlich jederzeit... ☺

Euer Pfarrer Daniel Rotzer

* Titel des Siegerprojekts der Neugestaltung Chorraum



Die Decke im Chor erstrahlt in neuem Glanz.



Maria und das Jesuskind in einem Medaillon unter dem Chorgewölbe



Ein Eindruck in Bildern

Die Fotos wurden von Carmen Schneller Gitz gemacht.



Der geschlossene Seitenaltar auf der Männerseite



Der geschlossene Supersaxoaltar: die 22 Kinder sind nun wieder zu sehen.

← Gott als Weltenherrscher, ebenfalls unter dem Chorgewölbe



*Die unterschiedlichen Schattierungen
in Schwarz*

*Und die Quizfrage zum Schluss:
Wer hat hier sein Kleid aufgehängt?*



Die Restaurator innen, die mit Pinsel
und Schwamm, den Statuen und Wänden
zu Leibe rücken.*

Das Foto wurde von Pfarrer Daniel
über whatsapp weitergeleitet.

Erstkommunion 2021

Die diesjährige Feier der Erstkommunion findet am Wochenende vom 11. und 12. September statt.

Nähere Angaben und Informationen werden wir zu gegebener Zeit rechtzeitig über unsere verschiedenen Kanäle kommunizieren.



amazon.de



Einführung ins neue Pfarreithema:

18. und 19. September 2021

Wie jedes Jahr wird eine Gruppe des Pfarreiates das neue Thema für das Seelsorgejahr 2021/22 am Wochenende vom Eidgenössischen Dank, Buss- und Bettag in allen Gottesdiensten vorstellen.

Weitere Informationen werden im September-Pfarrblatt und über unsere anderen Kanäle folgen.



Firmung der Fünftklässler (7H)

Am Wochenende vom 25. und 26. September 2021 wird den diesjährigen Firmlingen das Sakrament der Firmung gespendet.

Auch für diese Feier werden wir weitere Angaben zu einem späteren Zeitpunkt kommunizieren.

Ein Blick zurück

Die Sechstklässler (8H) – endlich gefirmt, Samstag, 29. Mai 2021



Fronleichnam 2021



Taufen



In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurde:

8. **Milene Bittel**
des Ivan und der Sarah Imhasly
am 09. Mai
9. **Diego Manz**
des Michael und der Sarah
geb. Brantschen, am 13. Mai
10. **Jason Kuonen**
des Andreas und der Martina geb. Arnold
am 16. Mai
11. **Luca Biderbost**
des Jonas und der Claudine geb. Lagger
am 23. Mai
12. **Lina Rotzer,**
des Stefan und der Nadine geb. Ruffiner
am 23. Mai

Wir heissen die Kinder in unserer Pfarrei willkommen.

Beerdigungen



In den Frieden und in die Freude des Herrn eingegangen sind:

24. **Antonino D'Agostino-Barrresi**
geboren am 10. Februar 1935
beerdigt am 03. Mai 2021
25. **Hedwig Wenger-Egloff**
geboren am 07. Dezember 1929
Urnenbeisetzung 08. Mai 2021
26. **Otto Volken-Schnyder**
geboren am 18. April 1938
beerdigt am 15. Mai 2021
27. **Guido Schmid-Minnig**
geboren am 03. April 1966
beerdigt am 18. Mai 2021
28. **Margrith Schmidhalter-Holzer**
geboren am 19. Februar 1931
beerdigt am 20. Mai 2021
29. **Maria Grazia D'Agostino-Barrresi**
geboren am 02. Juli 1946
beerdigt am 21. Mai 2021

Vom Menschen den wir geliebt haben, wird immer etwas in unserem Herzen bleiben. Erinnerungen die uns helfen, den Verlust zu tragen und weiterzuleben.

Opfer und Gaben

Kirchenopfer Monat April

Anliegen Pfarrei

Sonntag, 02. Mai 348.65

Unterhalt Pfarrkirche

Sonntag, 09. Mai 465.60

Auffahrt, 13. Mai 423.80

Verschiedene Opfer

Kollekte für die Arbeit der Kirche in den Medien
Sonntag, 16. Mai 366.15

Kollekte für die Ausbildung zu kirchlichen Diensten im Bistum
Sonntag 23. Mai 405.60

Bistumsopfer
Sonntag, 30. Mai 936.40

Juli 2021

Bei Beerdigungen am Montag, Dienstag, Donnerstag entfallen die 8.00 Messen. Stiftsjahrzeiten und Gedächtnisse werden in der folgenden Werktagmesse gefeiert.

Es können wieder bis zu 100 Personen einen Gottesdienst besuchen. Dies gilt für die Werktags- und für die Sonntagsmessen.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht mehr erforderlich.

Weiterhin sind die üblichen Massnahmen einzuhalten Maskenpflicht, Abstand einhalten und Handhygiene.

Ab Juli wird am Sonntag die 11.00 Uhr messe wieder in der Kapuzinerkirche gefeiert.

Auch hier gelten die üblichen Corona-Massnahmen..

Die Gottesdienste in der Pfarrkirche sind am Wochenende zu den folgenden Zeiten:

Samstag: 17.00 und 18.30 Uhr

Sonntag: 09.30 Uhr

Kurzfristige Änderungen von Messen, Feiern und Anlässen werden an den Wochenenden angekündigt, auf der Homepage aufgeschaltet und im Anschlagkasten aufgehängt.

1. Donnerstag

8.00 Stiftsjahrzeit für:

Rudolf Zuber

Maria Stinger

Robert und Stefan Nanzer

Antoinette Wyder-Amacker

Markus Theler-Pichel

2. Freitag – Maria Heimsuchung

19.00 Stiftsjahrzeit für:

Markus und Rosmarie Theler-Imsand

Trudi Theler

Gedächtnis für:

Vitus und Pauline Theler-Hutter

3. Samstag

14.30–16.30 Eucharistische Anbetung

15.30–16.30 Beichte

17.00 Gedächtnis für:

Meinrad Berchtold

John und Johanna Knight Rigers

18.30 Stiftsjahrzeit für:

Therese Valsecchi-Jossen

Robert Schmidhalter

4. 14. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mk 6,1-6

09.30 Messe in der Pfarrkirche

11.00 Messe in der Kapuzinerkirche

Opfer für Anliegen Pfarrei

5. Montag

08.00 Stiftsjahrzeit für:

Josef Gsponer

Josette Gsponer-Stoffel

6. Dienstag

8.00 hl. Messe

8. Donnerstag

8.00 Stiftsjahrzeit für:

Oskar und Antonia Wyr

Gedächtnis für:

Erwin Anthamatten-Anthamatten

9. Freitag

19.00 Stiftsjahrzeit für:

Lina und Karl Hermann-Kuonen

Erwin Hermann

Gedächtnis für:

Beata und Willi Berchtold

10. Samstag

15.30–16.30 Eucharistische Anbetung

17.00 hl. Messe

18.30 Stiftsjahrzeit für:

Oswald Gsponer

11. 15. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mk 6, 7-13

09.30 Messe in der Pfarrkirche

11.00 Messe in der Kapuzinerkirche

Opfer für Unterhalt Pfarrkirche

12. Montag

8.00 hl. Messe

Agenda

13. Dienstag

8.00 Gedächtnis für:
Emma Volken-Tenisch

15. Donnerstag

8.00 Stiftsjahrzeit für:
Josef und Luzia Blatter-Car
Corinna Car
Gedächtnis für:
Paul Nanzer
Berta und Marcel Nanzer

16. Freitag

19.00 Stiftsjahrzeit für:
Katharina und Paul Andres-Supersaxo

17. Samstag

14.30–16.30 Eucharistische Anbetung

17.00 Gedächtnis für:
Ruth Tenisch
Carlo Lauber
18.30 Stiftsjahrzeit für:
Johanna und Alois Bieler-Heldner

18. 16. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mk 6,30-34
09.30 Messe in der Pfarrkirche
11.00 Messe in der Kapuzinerkirche
Opfer für Miva Schweiz –
Christophorus Opfer

19. Montag

8.00 hl. Messe

20. Dienstag

8.00 Stiftsjahrzeit für:
Renato Imwinkelried
Emil und Adeline Gemmet-Imesch
Ida Stocker
Lina Holzer-Schmid

22. Donnerstag – Hl. Maria Magdalena

8.00 Stiftsjahrzeit für:
Johann und Hermine Amherd

23. Freitag – Hl. Brigitta von Schweden

19.00 Stiftsjahrzeit für:
Emil und Amalia Schaller-Karlen
Gedächtnis für:
Lukas Furrer

24. Samstag

14.30–16.30 Eucharistische Anbetung

17.00 hl. Messe
18.30 Stiftsjahrzeit für:
Margrith und Paul
Zenklusen-Kalbermatten
Viktor und Paula Bieler-Wyder

25. 17. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Joh 6,1-15
09.30 Messe in der Pfarrkirche
11.00 Messe in der Kapuzinerkirche
Opfer für Anliegen Pfarrei

26. Montag

8.00 Stiftsjahrzeit für:
Emanuel und Viktorine
Zenklusen-König

27. Dienstag

8.00 hl. Messe

29. Donnerstag

8.00 hl. Messe

30. Freitag

19.00 Stiftsjahrzeit für:
Karl Schalbetter-Holzer

31. Samstag

14.30–16.30 Eucharistische Anbetung

17.00 hl. Messe
18.30 Stiftsjahrzeit für:
Familie Wilhelm Volken
Jakob Schmid
Siegfried und Klara Martig-Pfammatter
Marianne Martig
Milena Gemmet
Norbert Noti
Paul Imhof-Schmidhalter

Nicht da ist man daheim,
wo man seinen Wohnsitz hat,
sondern wo man verstanden wird.

Christian Morgenstern

August 2021



1. 18. Sonntag im Jahreskreis Nationalfeiertag

Evangelium: Joh 6,24-35
09.30 Messe in der Pfarrkirche
11.00 Messe in der Kapuzinerkirche
Opfer für Unterhalt Pfarrkirche

2. Montag

8.00 Stiftjahrzeit für:
Johann und Andrea Escher-Lambrigger
Gedächtnis für:
Alois und Bertha Lambrigger-Blatter

3. Dienstag

8.00 Gedächtnis für:
Emma Volken-Tenisch

5. Donnerstag

8.00 Gedächtnis für:
Therese Schnidrig-Kalbermatten

6. Freitag – Verkörperung des Herrn

19.00 Stiftjahrzeit für:
Alfred Gasser-Bargetzi
Gedächtnis für:
Erwin Anthamatten-Anthamatten

7. Samstag

9.00 Wallfahrtsmesse mit Radio Maria
und Pfarrer Thomas Rellstab
14.30–16.30 Eucharistische Anbetung
15.30–16.30 Beichte
17.00 hl. Messe
18.30 Stiftjahrzeit für:
Ruth Lombardi
Josef Holzer
Monika Zenklusen

8. 19. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Joh 6,41-51
09.30 Messe in der Pfarrkirche
11.00 Messe in der Kapuzinerkirche
Opfer für Anliegen Pfarrei

9. Montag – Hl. Edith Stein

8.00 Stiftjahrzeit für:
Anton und Isabelle Jossen
Kaspar und Olga Martig

10. Dienstag

8.00 Stiftjahrzeit für:
Rudolf und Franziska Brunner-Koller

12. Donnerstag

8.00 Gedächtnis für:
René Pfaffen-Schwery
Paul Nanzer
Berta und Marcel Nanzer

13. Freitag

19.00 Stiftjahrzeit für:
Ignaz Schnidrig-Kalbermatten
Gedächtnis für:
Margrith und Josef Guet-Holzer
Ruth, Michael und Jean-Pierre Bregy

14. Samstag

14.30–16.30 Eucharistische Anbetung
17.00 hl. Messe
18.30 Stiftjahrzeit für:
Paul Gemmet-Van Kesteren



15. Mariä Aufnahme in den Himmel Patronatsfest unserer Pfarrei und Altarweihe

Evangelium: Lk 1,39-56
09.30 Messe in der Pfarrkirche
11.00 Messe in der Kapuzinerkirche
16.00 Messe mit Bischof
Jean-Marie Lovey
Opfer für Unterhalt Pfarrkirche

Agenda

16. Montag – Schulanfang – Hl. Theodul
8.00 Stiftsjahrzeit für:
Geschwister Amanda und Emil Jossen
Erwin Nanzer-Fux
Erwin und Margrith Manz-Rüttimann
und Tochter Renate

17. Dienstag
8.00 Stiftsjahrzeit für:
Andreas Volken-Schmid
Leo und Katharina Albrecht-Jenelten
Karolina und Anton Wyssen-Pfaffen
und Sohn Thomas

19. Donnerstag
8.00 Stiftsjahrzeit für:
Fides und Gottfried Martig-Heldner
Hedy und Adolf Burgener-Lauber
Fides und Gottfried Martig-Heldner

20. Freitag
19.00 Stiftsjahrzeit für:
Heinrich und Stephanie Martig-Heldner
Gedächtnis für:
Otto Schwarz-Meichtry
Julius und Frieda Meichtry-Marty
Roger André Biderbost-Eggel

21. Samstag
14.30–16.30 Eucharistische Anbetung
17.00 hl. Messe
18.30 Stiftsjahrzeit für:
Hans-Rüedi Dietler-Imseng
Beatrice Minnig

22. 21. Sonntag im Jahreskreis
Evangelium: Joh 6,60-69
09.30 Messe in der Pfarrkirche
11.00 Messe in der Kapuzinerkirche
Opfer für Anliegen Pfarrei

23. Montag
8.00 Stiftsjahrzeit für:
Konrad Schmid-Loretan
Hans Kurmann-Volken
Siegfried Loretan-Amherd
Gedächtnis für:
Viktor und Hedwig Volken-Nanzer
und Julius

24. Dienstag – Hl. Bartholomäus
8.00 Stiftsjahrzeit für:
Hermann Bellwald-Holzer
Herman und Elisabeth Seiler-Cattani
Gedächtnis für:
Ulrich Allenbach

26. Donnerstag
8.00 Stiftsjahrzeit für:
Gregor Kalbermatter-Amherd
Waldemir Seiler
Martin Seiler
Johanna und John Knigth-Rigters
Hans und Selina Seiler-Karlen

27. Freitag
19.00 Stiftsjahrzeit für:
Esther Summermatter
Gedächtnis für:
Josef Gehrig
Lukas und Julia Theler-Heynen

28. Samstag
14.30–16.30 Eucharistische Anbetung
17.00 hl. Messe
18.30 Stiftsjahrzeit für:
Roman Berchtold
Kurt und Bernadette Benz-Anthamatten
Beat Briw

29. 22. Sonntag im Jahreskreis
Evangelium: Mk 7,1-8
09.30 Messe in der Pfarrkirche
11.00 Messe in der Kapuzinerkirche
Opfer für die Caritas Schweiz

30. Montag
8.00 Stiftsjahrzeit für:
Pauline und Vitus Theler-Hutter
Friedrich Theler-Schmid
Helene Lowiner,
Clothilde und Karl Volken-Imhof
Gedächtnis für:
Markus und Rosmarie Theler-Imsand
Trudi Theler

31. Dienstag
8.00 Schulmesse

Am Sonnenblumenfeld

Ein kurzer Blick nach links – und Sekunden später ist es schon vorbei. Wer hat heute noch Zeit, um vom Fahrrad abzusteigen oder mit dem Auto kurz eine Pause einzulegen? Viele sind so in Gedanken versunken, dass sie gar nicht mitbekommen, welche Schönheit sie passieren: ein Sonnenblumenfeld.

Aber heute ist es nicht zu übersehen, das Gelb der Sonnenblumen leuchtet besonders kräftig. Warum es nicht diesmal anders machen? Einfach stehen bleiben und für ein paar Minuten die Schönheit geniessen? Eine Sonnenblume besteht aus 15000 Einzelblüten. Jede davon leistet einen kleinen Beitrag, dass die Blume ihre Pracht entfalten kann. Jede Blüte für sich allein wäre völlig unscheinbar, erst gemeinsam mit allen anderen hat sie eine Wirkung.



Die Hippiebewegung kürte die Sonnenblume zu ihrem Symbol. Sie sah in ihr ein Symbol für eine friedvolle Welt. Die Sonnenblumen auf diesem Feld sind ein grosser Chor, der von Frieden und Gemeinschaft singt. Wir sind keine Sonnenblume, aber auch wir können dieses Lied singen: indem wir andere anstecken mit einem Lächeln.



Wie würde sich unsere Gesellschaft verändern, wenn es viele Menschen der Sonnenblume gleichtun würden – mehr miteinander, mehr Zusammenhalt?



Text aus dem empfehlenswerten Buch

55 Orte zum Aufatmen – Pausenzeiten im Alltag von Stephan Sigg

Orte, an denen du dir und Gott begegnen kannst. Orte im Alltag, die dazu einladen, über sich, das Leben und über Gott nachzudenken. Pausen im hektischen Alltag, z. B. Parkplatz, Kino, Brücke, Sternenhimmel, Seeufer, Heimweg, Fussgängerzone, Supermarkt.

ISBN: 978-3-7666-2595-3

Fotos Sonnenblumen: © Sr Catherine

Gottesdienstordnung in der Region Brig

Es können wieder bis zu 100 Personen an den Gottesdiensten teilnehmen. Wie die einzelne Pfarrei dies handhabt entnimmt bitte den jeweiligen Homepages.

Folgende Messzeiten gelten in der Region:

Messen Brig	Samstag	18.30
	Sonntag	10.00 / 18.30
Messen Glis	Samstag	17.00 / 18.30
	Sonntag	09.30
	Sonntag	11.00 Kapuzinerkirche
Messe Mund	Sonntag	10.15
Messen Naters	Samstag	17.00 / 18.15
	Sonntag	07.30 / 09.00
Messe Blatten	Sonntag	08.45
Messen Ried-Brig / Termen (im Wechsel)	Samstag	18.45
	Sonntag	09.30

Es gelten weiterhin Maskenpflicht und Abstandsregeln wie von Bund und Kanton verordnet.

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice



**Pfarreisekretariat, Poststrasse 10
Emerita Schmid
Telefon 027 923 68 11**

**E-Mail: sekretariat@pfarrei-glis.ch
Homepage: www.pfarrei-glis.ch**

Zurzeit ist die Pfarreisekretärin im Homeoffice
per Mail und Telefon erreichbar.

28. Juni bis 19. Juli 2021 ferienhalber geschlossen.

Ab 19. Juli 2021 gelten folgende Öffnungszeiten:
Montag: 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch: 9.00 bis 11.30 Uhr
Freitag: nur telefonisch von 9.00 bis 11.30 Uhr

Daniel Rotzer, Pfarrer	027 923 91 83
Rafaela Witschard, Pastoralassistentin	027 923 91 45
Christoph Ittig, Kirchenvogt	027 924 25 77
Christoph Kronig, Pfarreiratspräsident	079 824 96 76
Sakristan/Hauswart Pfarreiheim	079 210 83 93
Martin Squaratti/Andrea Summermatter	

Juli/August 2021
Erscheint monatlich
96. Jahrgang Nr. 7/8